

Sitzungsvorlage	Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
	2004-2009 SV 1427
	Datum:
	31.07.2009
	Status:
	öffentlich
Beratungsfolge:	Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Übach-Palenberg
Federführende Stelle:	Stadtentwicklungsamt

41. Änderung des Flächennutzungsplanes - Feuerwehrgerätehaus Scherpenseel - hier: Aufstellungsbeschluss zur Änderung der Festsetzung "Fläche für die Landwirtschaft" in "Fläche für den Gemeinbedarf" Zusatz "Feuerwehr" und Anordnung des Beteiligungsverfahrens

Beschlussempfehlung:

1. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB die 41. Änderung des Flächennutzungsplanes angeordnet.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer Planaufgabe von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Begründung:

Die Feuerwehr im Stadtteil Scherpenseel benötigt ein neues Feuerwehrgerätehaus. Der Haupt- und Finanzausschuss hat dem Erwerb von Grundstücken zum Bau des Feuerwehrgerätehauses am Standort an der Grotenrather Straße zugestimmt. Der Standort des zukünftigen Feuerwehrgerätehauses wurde so gewählt, dass von dort aus das gesamte Gebiet des Ortsteiles innerhalb der erforderlichen Einsatzzeit zu erreichen ist. Die freiwillige Feuerwehr Scherpenseel deckt nicht nur das Gebiet des Stadtteils Scherpenseel ab, sondern darüber hinaus auch Teile des Gemeindegebietes der niederländischen Partnerstadt Landgraaf. Die bisherige Ausweisung für das Grundstück lautet „Fläche für die Landwirtschaft“. Das Grundstück grenzt an ein Schulgrundstück, das im Flächennutzungsplan als „Fläche für den Gemeinbedarf“ mit dem Zusatz „Schule“ ausgewiesen ist. Die zukünftige Ausweisung soll daher auch „Fläche für den Gemeinbedarf“ lauten, mit dem Zusatz „Feuerwehr“.

Bei der Bezirksregierung Köln wurde eine Anfrage gem. § 32 LPlG gestellt, ob gegen die o.g. Planungsabsicht landesplanungsrechtliche Bedenken erhoben werden. Eine mündliche Zusage, dass keine Bedenken bestehen, wurde seitens der BezReg Köln erteilt.

Beigefügte Anlagen zu dieser Sitzungsvorlage:

Übersichtsplan, Flächennutzungsplanänderung, Legende

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung der Gleichstellungsbeauftragten	Bürgermeister

